

Thema

Persönliche ABC-Schutzausstattung

Gliederung

1. Einleitung
2. Overgarment
3. Flüssigkeitsdichte Schutzkleidung
4. Schutzhandschuhe
5. Unterziehhandschuhe
6. Schutzschuhe
7. Funktionssocken
8. Atemschutzmaske
9. Filtereinsatz
10. Tragetasche zur Atemschutzmaske
11. An- und Ablegen der persönlichen ABC-Schutzausstattung
12. Zusammenfassung, Wiederholung, Lernkontrolle

Lernziele

Die Teilnehmer müssen nach diesem Ausbildungsabschnitt folgende Kenntnisse besitzen

- Persönliche ABC-Schutzausstattung kennen und sachgerecht anwenden können

Lerninhalte

- Overgarment kennen
- Flüssigkeitsdichte Schutzkleidung kennen
- Schutzhandschuhe kennen
- Unterziehhandschuhe kennen
- Schutzschuhe kennen
- Funktionssocken kennen

Stunden

Unterricht: 1

Praxis: —

- Atemschutzmaske kennen
- Filtereinsatz kennen
- Tragetasche zur Atemschutzmaske kennen
- Persönlichen ABC-Schutzausstattung an- und ablegen

Ausbilderunterlagen

- a) Erforderliche Unterlagen, die den Lerninhalt für den Ausbilder darstellen
 - Bedienungsanleitungen der Hersteller
- b) Ergänzende Unterlagen (bei Bedarf für den Ausbilder zur Vertiefung und als Hintergrundwissen)
 - Keine

Lernhilfen

- a) Hilfsmittel für den Ausbilder
 - [Folie 1 bis Folie 9](#)
- b) Hilfsmittel für den Teilnehmer
 - Keine

Vorbereitungen

- Unterrichtshilfsmittel herrichten
- Persönliche ABC-Schutzausstattung bereitlegen

Anmerkungen

- Keine




Sicherheitsmaßnahmen


- Keine

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
45 Min.	<p>Thema</p> <p>Persönliche ABC-Schutzausstattung</p> <p>1. Einleitung</p> <p>Die im Katastrophenschutz mitarbeitenden Einsatzkräfte haben ihre Aufgaben auch bei besonderen Gefahren und Schäden (z. B. nach terroristischen Anschlägen oder im Verteidigungsfall) zu erfüllen.</p> <p>Dies sind insbesondere die Bedrohungen durch ABC-Lagen, die durch die Freisetzung radioaktiver, biologischer und chemischer Schadstoffe entstehen können.</p> <p>Um die Einsatzfähigkeit in diesen Lagen sicherzustellen, ist es notwendig, das Personal mit geeigneter ABC-Schutzausstattung auszurüsten (Atem- und Körperschutz).</p> <p>Für die Besatzungen der Fahrzeuge der „Ergänzung des Katastrophenschutzes“ stellt der Bund die persönliche ABC-Schutzausstattung zur Verfügung.</p> <p>Die persönliche ABC-Schutzausstattung wird in den Einsatzfahrzeugen mitgeführt, Lagerbestände sollen in einem trockenen und lichtgeschützten Raum aufbewahrt werden.</p> <p>Diese besteht aus folgenden Einzelteilen</p> <ul style="list-style-type: none">– Overgarment– Flüssigkeitsdichte Schutzkleidung– Chemikalienschutzhandschuhe– Unterziehhandschuhe– Schutzhandschuhe– Funktionssocken– Atemschutzmaske– Filtereinsatz– Tragetasche zur Atemschutzmaske	<p>Thema anschreiben / bekanntgeben</p> <p><i>Persönliche ABC-Schutzausstattung</i></p>

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
	<p>2. Overgarment</p> <p>Das Overgarment wurde als Einsatzanzug zum Schutz gegen die Dämpfe chemischer Kampfstoffe entwickelt. Zusätzlich schützt es gegen kleine Tröpfchen chemischer Kampfstoffe, die auf der Oberfläche des Anzuges aufgehalten werden.</p> <p>Das Overgarment besteht aus zwei Materiallagen. Der Oberstoff ist gefertigt aus Baumwolle mit flüssigkeitsabweisenden Eigenschaften. Das Untergerewebe besteht aus einem Trägermaterial mit Aktivkohleabsorbent, die vor Kampfstoffdämpfen schützen.</p> <p>Das Overgarment schützt somit nicht gegen Flüssigkeiten gleich welcher Art, die in Filterschichtung eindringen können. Bei starker Durchnässung mit Wasser (z. B. Regen) lässt die Schutzwirkung nach. Um dies zu verhindern, kann der Anzug mit der flüssigkeitsdichten Schutzkleidung kombiniert werden.</p> <p>Sicherheitshinweis: Das Overgarment darf nur gegen chemische Kampfstoffe eingesetzt werden. Es ist kein Ersatz für einen CSA!</p> <p>Das Overgarment wird in der mitgelieferten Verpackung aufbewahrt.</p> <p>Nach Übungen kann das Overgarment gemäß Herstelleranweisung gewaschen, getrocknet und wieder verpackt werden.</p> <p>3. Flüssigkeitsdichte Schutzbekleidung</p> <p>Die flüssigkeitsdichte Schutzbekleidung schützt vor radioaktiven, biologischen und chemischen Kontaminationen in fester oder flüssiger Form und dient zusätzlich als Regenschutz für das Overgarment. Er schützt nicht vor radioaktiver Gammastrahlung und ist nicht gasdicht.</p> <p>Der Schutzgrad entspricht dem Typ 3 der europäischen Norm 943 (EN 943).</p>	<p>Overgarment vorzeigen und erklären</p>  <p>Flüssigkeitsdichte Schutzbekleidung vorzeigen und erklären</p> 

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
	<p>Diese Schutzbekleidung kann je nach Einsatz- erfordernis über der persönlichen Bekleidung oder über dem Overgarment getragen werden. Zur bes- seren Abdichtung können die Abschlüsse an den Stie- feln, den Gummihandschuhen und an der Schutz- maske mit Klebeband fixiert werden.</p> <p>Die Lagerung erfolgt in der mitgelieferten Verpackung.</p> <p>4. Chemikalienschutzhandschuhe</p> <p>Die Chemikalienschutzhandschuhe werden zum Overgarment und zur flüssigkeitsdichten Schutz- kleidung getragen. Sie schützen insbesondere vor chemischen Kampfstoffen, biologischen und radio- aktiven Kontaminationen.</p> <p>Sie sind aus reinem Butylkautschuk hergestellt und entsprechen der DIN 374 Teil1.</p> <p>Sie besitzen eine geringe mechanische Festigkeit, bei Bedarf müssen Feuerwehrschtzhandschuhe über den Gummihandschuhen getragen werden.</p> <p>5. Unterziehhandschuhe</p> <p>Die Unterziehhandschuhe werden unter den Chemi- kalienschutzhandschuhen getragen, um eine bessere Griffigkeit innerhalb des glatten Gummihandschuhes zu erreichen und um den Handschweiß aufzusau- gen.</p> <p>Sie sind aus Baumwolle gefertigt und bei 30 Grad C waschbar.</p> <p>6. Schutzschuhe</p> <p>Die Schutzschuhe schützen vor chemischen Kampf- stoffen, biologischen und radioaktiven Kontaminatio- nen. Sie sind aus einer Gummimischung gefertigt, besitzen eine ölbeständige Sohle und antistatische Eigenschaften.</p>	<p>Chemikalienschutzhandschuhe vorzei- gen und erklären</p>  <p>Unterziehhandschuhe vorzeigen und er- läutern</p>  <p>Schutzschuhe vorzeigen und erläutern</p> 

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)												
	<h3>7. Funktionssocken</h3> <p>Die Funktionssocken werden in den Schutzschuhen getragen um einen besseren Halt zu gewährleisten und den Tragekomfort zu verbessern.</p> <p>Nach dem Einsatz sind sie zu waschen (ohne Weichspüler) und zu trocknen.</p> <h3>8. Atemschutzmaske</h3> <p>Die Atemschutzmaske dient als Atemanschluss für den Filtereinsatz und schützt den Gesichtsbereich gegen chemische, biologische und radioaktive Kontaminationen. Sie ist gemäß EN 136 Klasse 3 in Normaldruckausführung gefertigt.</p> <p>Die Wartung und Pflege erfolgt in der Atemschutzpflegestelle nach Herstellerangaben.</p> <p>Die Lagerung erfolgt in der Tragetasche.</p> <h3>9. Filtereinsatz</h3> <p>Der Filtereinsatz schützt vor Aufnahme von chemischen, biologischen und radioaktiven Stoffen über die Atemluft. Er ist nach EN 141 als ABEK2 Hg P3-Filter ausgelegt.</p> <p>Der Filtereinsatz schützt somit vor:</p> <table><tr><td>A</td><td>Organischen Gasen und Dämpfen mit einem Siedepunkt über 65 Grad C</td></tr><tr><td>B</td><td>Anorganische Gase und Dämpfe, z.B. Chlor, Schwefelwasserstoff, Blausäure, chemische Kampfstoffe (nicht gegen Kohlenmonoxid)</td></tr><tr><td>E</td><td>Schwefeldioxid, andere saure Gase und Dämpfe</td></tr><tr><td>K</td><td>Ammoniak und organische Ammoniak-Derivate</td></tr><tr><td>Hg</td><td>Quecksilber. Die Gasfilterschichtung ist nur nutzbar bis max. 0,5 Vol % Schadstoff in der Umgebungsluft</td></tr><tr><td>P</td><td>Partikel bis min. 2 Mikrometer werden aus der Luft gefiltert</td></tr></table> <p>Die Lagerung der Filtereinsätze erfolgt originalverschlossen in der Tragetasche. Benutzte Filter sind nach dem Einsatz zu entsorgen.</p>	A	Organischen Gasen und Dämpfen mit einem Siedepunkt über 65 Grad C	B	Anorganische Gase und Dämpfe, z.B. Chlor, Schwefelwasserstoff, Blausäure, chemische Kampfstoffe (nicht gegen Kohlenmonoxid)	E	Schwefeldioxid, andere saure Gase und Dämpfe	K	Ammoniak und organische Ammoniak-Derivate	Hg	Quecksilber. Die Gasfilterschichtung ist nur nutzbar bis max. 0,5 Vol % Schadstoff in der Umgebungsluft	P	Partikel bis min. 2 Mikrometer werden aus der Luft gefiltert	<p>Funktionssocken vorzeigen und erklären</p>  <p>Atemschutzmaske vorzeigen und erklären</p>  <p>Filtereinsatz vorzeigen und erklären</p> 
A	Organischen Gasen und Dämpfen mit einem Siedepunkt über 65 Grad C													
B	Anorganische Gase und Dämpfe, z.B. Chlor, Schwefelwasserstoff, Blausäure, chemische Kampfstoffe (nicht gegen Kohlenmonoxid)													
E	Schwefeldioxid, andere saure Gase und Dämpfe													
K	Ammoniak und organische Ammoniak-Derivate													
Hg	Quecksilber. Die Gasfilterschichtung ist nur nutzbar bis max. 0,5 Vol % Schadstoff in der Umgebungsluft													
P	Partikel bis min. 2 Mikrometer werden aus der Luft gefiltert													

Zeit	Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
	<p>10. Tragetasche zur Atemschutzmaske</p> <p>Die Tragetasche ist aus alterungsbeständigem Material geschaffen. In ihr werden die Schutzmaske und ein Filtereinsatz aufbewahrt. Sie kann durch einen verstellbaren Tragegurt über der Schulter oder quer über der Brust getragen werden.</p> <p>Zur Reinigung kann die Tasche mit einem weichen, feuchten Schwamm abgerieben werden.</p> <p>11. An- und Ablegen der persönlichen ABC-Schutzausstattung</p> <p>Gemäß Herstellerangabe vorführen.</p> <p>12. Zusammenfassung, Wiederholung, Lernkontrolle</p> <p>Durch gezielte Fragestellung an die Teilnehmer die ABC-Ausstattung erklären lassen.</p>	<p>Tragetasche vorzeigen und erklären</p> 

Overgarment



Flüssigkeitsdichte Schutzbekleidung



Schutzhandschuhe



Unterziehhandschuhe



Schutzschuhe



Funktionssocken



Atemschutzmaske



Filtereinsatz



Tragetasche der persönlichen ABC-Schutzausstattung

